

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V141/20</b> öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Stadtbücherei
	Kostenstelle (UA)	3520
	Amtsleiter/in	Marx-Teykal, Heike
	Telefon	3 05-38 00
	Telefax	3 05-38 49
E-Mail	stadtbuecherei@ingolstadt.de	
Datum	05.06.2020	

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
Kultur- und Schulausschuss	08.07.2020	Kenntnisnahme	

**Beratungsgegenstand**

Jahresbericht 2019 der Stadtbücherei Ingolstadt  
(Referent: Herr Engert)

**Antrag:**

Der Kultur- und Schulausschuss möge den Jahresbericht zur Kenntnis nehmen.

gez.

Gabriel Engert  
Berufsmäßiger Stadtrat

## Finanzielle Auswirkungen:

**Entstehen Kosten:**  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von            Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von            Euro müssen zum Haushalt 20            wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

## Bürgerbeteiligung:

**Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt:**  ja  nein

## Kurzvortrag:

Die Nutzung der konventionellen Medienarten stieg leicht an. Die E-Book-Nutzung stieg erneut an. Im überregionalen Vergleich steht die Stadtbücherei in vielen Kategorien überdurchschnittlich gut da.

Kinder und Jugendliche mit Leseförderung und Stärkung von Medienkompetenz sind die wichtigste Zielgruppe. Auch die aktive Ansprache der Schulen nimmt weiter zu und führt zu neuen Veranstaltungen. Sowohl digitale als auch konventionelle Medienangebote finden eine sehr gute Nutzung.